

Ressort: Gesundheit

Experten: In Deutschland vorkommende Tigermücke kann Zika-Virus übertragen

Berlin, 03.02.2016, 07:36 Uhr

GDN - Biologen haben darauf hingewiesen, dass die in Deutschland vorkommende asiatische Tigermücke auch das Zika-Virus übertragen kann. Diese Art breite sich seit Jahren in Deutschland aus: "Der Anteil dieser exotischen Mückenart ist in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen", sagte die Biologin Doreen Walther vom Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung der "Rheinischen Post" (Mittwochsausgabe).

So sei die sehr aggressive Tigermücke vor allem in Baden-Württemberg verbreitet, komme aber mittlerweile auch in Teilen von Bayern, Nordrhein-Westfalen, Hessen und Thüringen vor. "Die asiatische Tigermücke gilt nach der Gelbfiebertmücke als der wichtigste Überträger von Erregern wie dem Zika-Virus", sagte der Mückenexperte Norbert Becker der "Rheinischen Post". Becker lehrt an der Universität Heidelberg und ist zudem für die Weltgesundheitsorganisation WHO tätig. Unterdessen wiesen Tropenmediziner vom Hamburger Bernhard-Nocht-Institut darauf hin, dass in Südeuropa vermehrt mit Zika-Infektionen zu rechnen sei, wo die asiatische Tigermücke seit den 1990er Jahren heimisch sei. Insgesamt wird die Übertragungsgefahr in Deutschland aber als gering eingeschätzt.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-67193/experten-in-deutschland-vorkommende-tigermuecke-kann-zika-virus-uebertragen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619